



Brandschutzsysteme

Unsere Produkte dienen dem vorbeugenden baulichen Brandschutz. Sie helfen dabei Sachwerte zu sichern und Leben zu retten. Die höchste Material- und Verarbeitungsqualität ist selbstverständlich. Darüber hinaus können sich unsere Kunden auch auf Kompatibilität, einfache und schnelle Montagetechnik und Prüfzeugniskonformität verlassen. Informieren Sie sich jetzt über unsere Brandschutz-Lösungen im Bereich Sanitär, Lüftung und Elektro.

Brandschutz kennt
keine Kompromisse



Air Fire Tech Brandschutzsysteme, A-1130 Wien, Stranzenberggasse 7b/2
T: +43 1 982 01 74-0, F: +43 1 982 01 74-930, E: office@airfiretech.at

www.airfiretech.at



Markteinführung der neuen EI120/EI90 Brandschutzklappe INLAP

Nach umfangreichen und langwierigen Forschungs- und Entwicklungsaufwänden wurden die serienreifen Einschub-Brandschutzklappen INLAP und INLAP-ST (mit integriertem Anschlussstutzen zur Rohrleitungsweiterführung) von Air Fire Tech am österreichischen Markt eingeführt. Die rasche, einfache und prüfzeugnisconforme Montage (die Brandschutzklappen mit U-Lippendichtungen werden in die Lüftungsleitungen eingeschoben) und ein schlankes, mehrschichtiges, zweiflügeliges Klappenblatt gewährleisten eine kosteneffiziente Anwendung und geringe Druckverluste bei einem maximalen Maß an Sicherheit. Dabei erfüllen sie auch die strengen Kriterien der EN1366-2 hinsichtlich Dichtheit und wurden EI120_(ho, ve, i<->o) S klassifiziert.

Beide Typen sind umfangreich in Wänden und Decken geprüft, z. B. auch in Brettsperrholzdecken, Protolith-Installationsblock oder in Kombination mit dem Brandschutzfugenband BFBL sogar bei isolierten Lüftungsleitungen. Die INLAP-ST mit integriertem Rohranschlussstutzen ist für weiterführende Rohrleitungen konzipiert, die INLAP als Bauteil zum Raumabschluss. Optional können beide Typen mit einem elektrischen Endschalter zur Stellungsanzeige geliefert werden.

Das Einbaugehäuse der Inlap ist mit 45–50 mm (Inlap-ST 55–60 mm) äußerst platzsparend und leicht. Für die Montage werden keine zusätzlichen Befestigungsmaterialien benötigt. So können auch Bögen unmittelbar an der Wand oder Decke unproblematisch verwendet werden. Sie sind, so wie alle Lüftungsabschottungen von Air Fire Tech, systemgeprüft mit Kaltrauchsperrern. Ein wesentlicher Vorteil sind auch die minimalen Abstandsregelungen. Lediglich 50 mm zwischen Air Fire Tech Brandschutzklappen und/oder Feuerschutzabschlüssen sowie zu Brandschutzmanschetten sind zulässig.

Hervorzuheben ist vor allem die Möglichkeit der Anwendung auch in einseitig beplankten Schachtwänden und beidseitig

beplankten Leichtbauwänden auch bei isolierten Lüftungsleitungen (siehe Brandschutzmodul BML und Brandschutzfugenband BFBL).

Brandschutzmodul BML

Das Einbaugehäuse PREMO BML wird passend auf die Beplankung der Leichtbauwand aus gestuften Gipsfaserplatten vorgefertigt. Im Brandfall expandiert ein eingelegter Dämmschichtbildner und verschließt den, durch Abbrennen des Isolierwerkstoffes, frei werdenden Spalt zwischen Rohr und Trennbauteil. Geeignet für nichtbrennbare Lüftungsrohre (Wickelfalzrohr) bis DN250 mit max. 19 mm Elastomer-Isolierung. Entwickelt für den Einsatz bei der beidseitig beplankten 100-mm-Gipskarton-Ständerwand und für einseitig beplankte Schachtwände ab 2 x 20 mm Beplankung, in Kombination sowohl mit den EI120 Brandschutzklappen INLAP als auch mit den FLI-VE90 Feuerschutzabschlüssen FSA.

Brandschutzfugenband BFBL

Im Brandfall expandiert das Brandschutzfugenband und verschließt den, durch Abbrennen des Isolierwerkstoffes, frei werdenden Spalt zwischen Rohr und Trennbauteil. Geeignet für nichtbrennbare Lüftungsrohre (Wickelfalzrohr) bis DN250 mit max. 19 mm Elastomer oder max. 30 mm alukaschierte Mineralwolle-Isolierung. Es wird in der Massivwand beidseitig und bei Decken bündig an der Deckenunterseite zwischen Trennbauteil und Isolierung angebracht.

